



*wünscht Ihnen
Ihr Tierschutzverein Kamp-Lintfort
und Umgebung e. V.*

22. November 2018

Liebe Mitglieder, Spenderinnen, Spender, Tierfreundinnen und Tierfreunde,

es ist noch ein wenig früh, aber wie in jedem Jahr rennt die Zeit gerade in den letzten beiden Monaten des Jahres. Weil wir aber die Gelegenheit nicht versäumen möchten, Sie frühzeitig auf unseren Stand auf dem Weihnachtsmarkt Moers aufmerksam zu machen, merken Sie sich bitte jetzt schon einmal folgenden Termin vor. Wir würden uns nämlich sehr freuen, Sie dann auf einen Glühwein oder eine Waffel an unserem Stand zu sehen und uns dabei ein wenig über die Aktivitäten unseres Tierschutzvereins in diesem Jahr auszutauschen.

Wichtiger Termin

Der Tierschutzverein Kamp-Lintfort ist am

Mittwoch, den 5. und Donnerstag, den 6. Dezember 2018, 11 bis 20 Uhr,
wo? auf dem Weihnachtsmarkt in Moers, Kastellplatz, **Stand Nummer 19**
von der Haagstraße aus kommend, in Höhe des ehemaligen
Landratsamtes und gegenüber einem Kinderkarussell
(den Lageplan finden Sie auf unserer Homepage)

Auch dieses Mal werden wir wieder Menschenplätzchen, Hunde- und Katzenkekse, leckere Marmeladen, schöne Kerzen, Likörchen und andere "Kostbarkeiten" zum Verkauf anbieten. Für jede weitere Idee sind wir dankbar. Unsere Waffeln und der Glühwein finden hoffentlich ebenfalls wieder regen Absatz. Alle, die Zeit und Lust haben, uns beim Backen, Basteln oder beim Standdienst zu unterstützen, sind herzlich willkommen und melden sich bitte so bald wie möglich bei Angelika Jäger unter 02841 32832 oder 0172 6622982.

Unser oberstes Ziel, das Kastrieren von freilebenden Katzen, konnte auch in diesem Jahr erfolgreich weiterverfolgt werden. Im Rahmen des Förderprogramms für Katzenkastriationen des Landes NRW bewarben wir uns beim Landesamt für Umwelt, Natur und Verbraucherschutz NRW wieder um einen Zuschuss, der dem Tierschutzverein Kamp-Lintfort auch gewährt wurde. Die mit uns seit langem zusammenarbeitenden Tierschutzgruppen begannen natürlich umgehend mit der Arbeit. Bisher liegen uns Tierarztrechnungen für Kastriationen für 128 Katzen vor, und das ist noch lange nicht alles.

Eine Kastrationsverordnung ist daher dringend erforderlich, denn es ist ja nicht nur unser Verein, der am Niederrhein diesbezüglich aktiv ist. Aber ein erster Schritt in die richtige Richtung ist gemacht. Herr Dr. Dicke, Leiter Veterinäramt Wesel, lud zahlreiche Tierschutzvereine und auch die Tierheime zu einem Treffen am 29.10.2018 ein und bat um vorherige Aufarbeitung der Kastrationszahlen für die Jahre 2016, 2017 und 2018. Harald Lück vertrat unseren Tierschutzverein Kamp-Lintfort bei der Veranstaltung. Man wird sehen, wie es weitergeht, wir sind optimistisch.

Eine große finanzielle Unterstützung für die Durchführung unserer Ziele erhielten wir durch den Einsatz des Bürgermeisters von Kamp-Lintfort, Herrn Professor Dr. Christoph Landscheidt. Unser Vereinsmitglied, Frau Angelika Kaiser, Angestellte beim dm-Drogeriemarkt in Kamp-Lintfort, kam auf die Idee, Herrn Professor Dr. Landscheidt anzusprechen, ob er bereit wäre, eine halbe Stunde zugunsten des Tierschutzvereins Kamp-

Lintfort und Umgebung e. V. im dm-Drogeriemarkt Kamp-Lintfort das Kassieren zu übernehmen. Zu unserer großen Freude erklärte er sich einverstanden.

Eine umfangreiche Werbeaktion des dm-Drogeriemarktes und die Veröffentlichungen der örtlichen Presse führten zu einer großen Reaktion bei den Kamp-Lintforter Tierfreunden unter den Kunden. Das Ergebnis belief sich auf den stolzen Betrag von 860 Euro, und diese Summe wurde vom dm-Drogeriemarkt noch auf 1.000 Euro aufgestockt. Außerdem war es uns noch möglich, einen Infostand vor dem dm-Drogeriemarkt in der Fußgängerzone einzurichten. Es kamen darüber sehr gute Gespräche mit den Kunden zustande, die es uns ermöglichten, über unsere Arbeit und Aufgaben zu berichten und somit auf unsere Ziele und bisherigen Erfolge in Bezug auf Kastrationen und Unterstützung für nicht so gutbetuchte Tierhalterinnen und -halter aufmerksam zu machen. Die Spenden für unsere angebotenen Waffeln und Muffins beliefen sich auf weitere 176 Euro. **Wir bedanken uns auf diesem Wege nochmals bei allen Beteiligten sehr herzlich.**

Nur so ist es uns möglich, auch unsere weitere Aufgabe, die Rettung hilfloser Katzenkinder, auszubauen. Stellvertretend für alle in diesem Jahr aufgenommenen Kitten steht das Schicksal mit gutem Ausgang der beiden Geschwister Tom und Jerry, deren Geschichte wir gerne hier erzählen.

Ein Hobbygärtner entdeckte die beiden in einer Gartenanlage. Ihre Mutter und ein weiteres kleines Katerchen lagen tot neben ihnen. Ein trauriges Bild. Vermutlich war die Katzenmutter angefahren worden und hatte noch versucht, einen sicheren Unterschlupf für sich und ihre Kleinen zu finden. Schrebergärten sind eine beliebte Bleibe, und manchmal gibt es dort auch noch Menschen, die Streunerchen füttern.



Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen unseres Tierschutzvereins Kamp-Lintfort e. V. handelten sofort. Die beiden überlebenden Katzenkinder wurden abgeholt, zum Tierarzt gebracht und medizinisch versorgt. Dann wurden sie liebevoll rund um die Uhr aufgepäppelt. Gerade mal 212 und 292 g wogen sie, d. h. alle zwei Stunden füttern, Bäuchlein massieren wegen der Verdauung und viele liebevolle Streicheleinheiten. Tom und Jerry entwickelten sich gut, aber über den Berg waren sie noch nicht. Selbst bei bester Betreuung, ihnen fehlten die Abwehrstoffe, die sie über die Muttermilch mitbekommen hätten. Aber es kam zum Happy End. Als sie kräftig genug waren, konnten sie in ein schönes Zuhause

entlassen werden.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Mitgliedern, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, Spenderinnen und Spendern für die treue und tatkräftige Unterstützung, ohne die die erfolgreiche Arbeit unseres Tierschutzvereins nicht möglich wäre.

Der Vorstand des Tierschutzverein Kamp-Lintfort e. V. wünscht Ihnen und Ihren Familien schon jetzt eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr 2019.

Wir hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit,

mit freundlichen Grüßen
im Namen des Vorstandes

A handwritten signature in black ink that reads "Angelika Jäger". The script is cursive and elegant.

Angelika Jäger
Schriftführerin